GEWERBEVEREIN KÜSNACHT
www.gv-kuesnacht.ch

KÜSNACHTER
Dorfpost

Nr. 329/12. Oktober 2016 Monatszeitung des gv-kuesnacht.ch

Inside

Seite 3
«Live on Ice» in Küsnacht

Seite 5
Facebook für Gewerbler – Tipps und Tricks

Seite 7
Jubiläum Scherer Heizungen – dieses Jahr wird gefeiert!

Seite 10
Mit dem Nachtwächter unterwegs

Seite 13
Koproduktion mit Zürcher Opernhaus in Küsnacht

Seite 14/15
Kirchen- und Vereinsnachrichten

Editorial

Adoption – ein zwiespältiges Thema

Mir ist bei intensiven und tiefen Kundengesprächen aufgefallen, dass es keine Selbstverständlichkeit ist, Nachwuchs zu bekommen. Das Warten auf eigene Kinder oder Enkelkinder ist eine emotional belastende Zeit. Diese Situation haben auch meine Eltern erlebt, bevor sie sich zur Adoption entschlossen haben.

Simone Delay, Leiterin Drogerie Parfümerie Küsnacht und Vorstandsmitglied Gewerbeverein Küsnacht.

Unerfüllter Kinderwunsch

Mit dem Kinderkriegen beschäftigen sich viele Menschen erst dann so richtig, wenn der Wunsch vorhanden ist. Doch was, wenn man aus medizinischen Gründen gar nicht in der Lage ist, eigene Kinder zu zeugen? Vielleicht hat man alles medizinisch Erdenkliche bereits versucht, um auf «natürlichem» Wege doch noch ein Kind zu bekommen. Viele Paare wollen sich mit diesem Gedanken gar nicht erst anfreunden und versuchen alles Mögliche, um trotzdem ein Kind zu bekommen.

Wenn der Kinderwunsch unerfüllt bleibt und ihr Lebensinhalt sich nur noch um die Kinderlosigkeit dreht, wirkt sich dies auf alle Lebensbereiche negativ aus. Man kapselt sich gesellschaftlich ab und die partnerschaftlichen Konflikte nehmen zu. Man macht sich gegenseitig für die Kinderlosigkeit verantwortlich.

Medizinischer Eingriff oder Adoption?

Gerade in den letzten Jahren hat sich auf dem Gebiet der Reproduktionsmedizin sehr viel getan; immer mehr Kinder entstehen auf diesem Weg. Doch wie weiter, wenn auch das nicht klappt – oder wenn ein medizinischer Eingriff aus anderen Gründen nicht in Frage kommt? Nicht selten führt diese Situation leider zu Trennungen, da man den Wunsch sich gemeinsam fortzupflanzen, nicht realisieren kann. Der eine kann es akzeptieren und der andere weniger.

Wenn Partner die Situation annehmen, stellt sich irgendwann die Frage, wie es weitergehen soll, wenn es mit dem Kinderkriegen weder auf medizinischem noch natürlichem Wege klappt: «Was nun?» Einige Paare geben auf und andere befassen sich mit dem Gedanken einer Adoption. Meistens schlummert dieser Gedanke schon länger in den Köpfen der ungewollt kinderlosen Paare – nur aussprechen tut man dies meistens erst, wenn man absolut keinen anderen Ausweg mehr sieht.

Hohe administrative Hürden

Früher war es noch deutlich einfacher, ein Kind zu adoptieren. Heute laufen die Prozesse viel sorgfältiger ab und es dauert entsprechend länger. Hier stellt sich ja noch die Frage, in welchem Lebensjahr man das Kind adoptieren möchte. Der Durchschnitt der adoptierten Kinder beträgt etwa sechs Monate.

Fortsetzung auf Seite 3

MB Haus + Garten GmbH liefert Qualität! Und all das zu vernünftigen Preisen!

- Unterhalt und Pflanzenschutz
- Gehölzschnitt und Heckenpflege
- Schneeräumung im Winter
- Hauswartungen
- Hausrenovationen
- Reparatur- und Malerarbeiten
- Fensterreinigungen

MB HAUS + GARTEN
Alle Arbeiten rund um Haus und Garten
http://haus-garten.mb-group.ch
043 523 00 93 | admin@mb-group.ch

Alles andere ist oberflächlich.
www.parkettpflegeag.ch
Parkettpflege Zürichsee

AUSSTELLUNG
SAMSTAG 15. OKTOBER 2016
SONNTAG 16. OKTOBER 2016
Öffnungszeiten:
SA 9.00 -17.00 Uhr
SO 10.00 -16.00 Uhr
ParkGarage beidseitig vielseitig
Küsnacht Thalwil Zürichsee

VOLVO S90 / VOLVO V90 – DIE NEUE ÄRA VON VOLVO
Seestrasse 47 • 8800 Thalwil • www.parkgarage-thalwil.ch
Seestrasse 115/117 • 8700 Küsnacht • www.parkgarage-küsnacht.ch

BonnieFit
Fitness • Wellness • Beauty • Bistro
Think BONNIE – we do!
Bootcamp

für Jahresmitglieder gratis
Dorfstrasse 9 • 8700 Küsnacht • 044 912 22 00 • www.bonnie.ch

PC-HUBER.CH
Dominik Nick Huber
Computer-Spezialist
079 / 406 47 06
www.pc-huber.ch
Jungunternehmer mit über 25 jähriger EDV Erfahrung
support@pc-huber.ch
- PC-Service
- Senioren-Help
- Beratung
- PC-Verkauf
- Websites
- Publishing
- Schulung
- Reparatur
- Diskretion

Für Sie + Ihn
COIFFURE SCHREIBER
Küsnacht
Rosenstrasse 6
044 910 72 26
Di – Fr 08.00 – 18.00 Uhr
Sa 07.30 – 12.00 Uhr
Mo geschlossen

biplano
die küche meines lebens
biplano küchen gmbh
8700 küsnacht
t 044 912 06 06 www.biplano.ch

• Treuhänder...
mit Augenmass.
Treuhand, Revision und Beratung
ADVISE TREUHAND

044 924 20 10
meilen@advise.ag
www.advise.ag
MEILEN
ZUG
FREIENBACH
Home Office in Zürich und Winterthur

Stenz
Metallbau AG
Weinmanngasse 12 8700 Küsnacht
Tel. 044 910 00 53 Fax 044 910 01 60
www.stenz-metallbau.ch
Türen + Tore
Reparaturen
Treppen
Brandschutztüren
Verglasungen
Geländer
Wir machen aus Ihren Wünschen Qualitätsprodukte!

Wir kaufen Goldschmuck, Diamanten alte Uhren
Gerne erstellen wir eine unverbindliche Offerte
Ankauf von Uhren, Schmuck, Altgold, Silber, Münzen und Raritäten
Bernhard von Wyl – von Wyl Uhren + Schmuck
Kirchgasse 45, Meilen, Tel. 044 923 04 81, www.von-wyl.ch

KÄGI'S
seit 1984
BÄCKEREI
KONDITOREI
CONFISERIE
CAFÉ
HAUPTGESCHÄFT UND BACKSTUBE
FORCHSTRASSE 170 8125 ZOLLIKERBERG
T 044 391 36 90, F 044 391 36 06
FILIALE MIT CAFÉ CHOCOLAT
BAHNHOFSTRASSE 8, 8700 KÜSNACHT, T 044 910 05 58
Hausgemacht mit Liebe und Tradition
WWW.BAECKEREIKAEGI.CH

Impressum
Monatszeitung des Gewerbevereins Küsnacht
Herausgeber:
Gewerbeverein Küsnacht, Martin Schneider, Präsident
Koordination:
Gewerbeverein Sekretariat, Postfach, 8700 Küsnacht
Redaktion:
Regula Wegmann (rew), regula@ehrenwort.ch
Layout:
ms medium satz+druck gmbh, Alte Landstrasse 58, 8700 Küsnacht, www.mediumsatz.ch
Druck:
Neue Zürcher Zeitung AG, NZZ Print, Zürcherstrasse 39, 8952 Schlieren
Inserate:
Martin Traber, Tel 044 928 56 09, Fax 044 928 56 00, martin.traber@zs-werbeag.ch
Die Dorfpost wird durch die Post in alle Haushaltungen der Gemeinde Küsnacht verteilt.

Walter Widmer Schreinerei AG
Bahnweg 3
8700 Küsnacht
Telefon 044 910 10 22
Fax 044 913 30 59
www.widmer-schreinerei.ch
WW
Einbruchschutz
Glasbruch
Reparaturen
Kundendienst
Türen
Schränke
Küchen
Bäder

Fortsetzung von Seite 1

Sobald das Kind älter ist, muss man die Ereignisse welche das Kind schon erlebt hat, sicher berücksichtigen. Man muss sich zum Beispiel Gedanken machen, ob man in der Schweiz oder im Ausland adoptieren möchte.

Nicht nur der Schritt, eine Adoption in Erwägung zu ziehen, sondern auch das ganze Prozedere ist nicht einfach. Die administrativen Hürden müssen erst noch mühsam gemeistert werden.

«Die beste Chance, die ich erhalten habe»

Ich selbst bin mit der Tatsache aufgewachsen, dass ich mit sieben Jahren aus Brasilien adoptiert wurde. Für mich war es die beste Chance die ich erhalten habe!

Ich möchte gerne ein Appell an die Paare richten, welche leider keine Möglichkeiten haben eigene Kinder zu bekommen. Eine Adoption ist vielleicht eine Lösung. Klar es ist nicht dasselbe wie eigene Kinder zu haben, aber ich habe ausser meiner Hautfarbe nie gespürt, dass ich adoptiert bin. Man muss nicht immer blutsverwandt sein, um eine Familie zu sein oder ehrlich lieben zu können. Es gibt so viele Waisenkinder die sich nichts anderes wünschen als liebende Eltern zu haben und in geordneten Verhältnissen aufwachsen zu können. *Simone Delay*

«Live on Ice» in Küsnacht

Vom 6. November 2016 bis 5. Februar 2017 öffnet die romantischste Eisfläche am Zürichsee wieder ihre Pforten für die Besucher. Eine bezaubernde Lichterwelt umgibt das mystische Eisfeld direkt am See, denn dank der Lichtinstallation von Gerry Hofstetter rund um das Haupthaus verwandelt sich die Sonne in einen einmaligen Schauplatz.

Ob allein, zu zweit, mit Familie, Freunden, Kunden oder Geschäftspartnern: nur zwölf Minuten von Zürich entfernt, bietet das Eisfeld viele interessante Möglichkeiten für einen aussergewöhnlichen Anlass und eine genussvolle Zeit in den Wintermonaten. Mit über 50'000 Lichtern ist das Eisfeld der ideale Ort für einen Heiratsantrag oder auch für einen netten Flirt. Für Aktivitäten am Tag hat sich die Sonne zum Geheimtipp für Familienausflügler entwickelt. Während die Eltern ihren Glühwein trinken, fotografieren die Grosseltern mit Stolz die Enkelkinder.

«Open Air»-Fonduedinner und Romantik pur

Das Romantik Seehotel Sonne präsentiert auch in diesem Jahr jeweils mittwochs die Eisshow «Time to Remember» mit den Eiskunstläuferinnen der Sunny Ice Angels aus Küsnacht. Am «Romantic Wednesday» steht der Abend ganz im Zeichen der Romantik. Die Choreografien zu weltbekannten Musikhits von Cornelia Leroy, Trainerin des Eislaufclubs Küsnacht, sind geprägt von viel Eleganz, Humor und Tempo. In diesem Jahr können die Besucher einen Sitzplatz für die 30-minütige Show im Vorfeld (bis 14 Uhr am gleichen Tag) reservieren und den Apéro und Häppchen direkt am Eisfeld geniessen. Die Stehplätze für die Show sind auch in diesem Jahr kostenlos.

Fondue und Schlittschuhlaufen

Jeden Dienstagabend ab 18.30 Uhr findet neben der Eisbahn auf der Terrasse das «Open Air»-Käsefondue mit der besten Käsemischung aus der Region statt. In der einzigartigen Atmosphäre von «Live on Ice», eingehüllt in Lammfelldecken, macht es Spass, den Abend zu zweit, mit Familie, Freunden oder dem Team mit Käsefondue am Eis zu verbringen. Ob Fondue «Moitié-Moitié» oder «Trüffel-Champagner»; im Preis mit inbegriffen sind jeweils Apéro, Dessert, Schlittschuhmiete und der Eintritt auf die Eisbahn. *Catherine Julen Grüter*

Weitere Infos: http://sonne.ch/de/Live-on-Ice

Auf Eis serviert: die Choreografien des Eislaufclubs Küsnacht stimmen auf einen Abend voller kulinarischen und winterlichen Highlights ein.

Sieg und Niederlage sind unzertrennlich

In Meilen ist am 29. September das zweite «Unternehmerforum rechter Zürichsee» mit grosser Begeisterung ausgetragen worden. Eine gelungene Zusammenstellung der Referenten sorgte für einen unterhaltsamen, informativen und wiederholungswürdigen Event.

Markus Assfalg, der oberste Standortförderer des Kantons Zürich eröffnete das Forum vor vollen Rängen. Gemeindepräsidenten, Unternehmer aus allen Branchen sowie verschiedene Politiker verbrachten einen spannenden Nachmittag zusammen. «Sieg oder Niederlage sind unzertrennlich» – das Thema sorgte für angeregte, aber auch heitere Gespräche und Referate.

Verlierer als zweite Sieger?

So gab der Sportjurist Urs Scherrer einige Insights aus der Sportwelt preis. Als langjähriger FIFA-Beobachter hatte er natürlich auch genügend spannende Details für die Zuhörer parat.

Nur wer wagt, gewinnt

Wer kennt Francine Jordi nicht, als «eine von uns»? Locker und authentisch gab die Sängerin am Unternehmensforum viele Gedankenanstösse mit auf den Weg; zum Beispiel, dass Niederlagen eben Chancen sind und dadurch keine Niederlagen.

Valentin Landmann erzählte aus seiner Arbeit mit bequemeren und unbequemeren Zeitgenossen – und berichtete auch, dass nicht jeder Fall einfach so an seinen Gefühlen vorbeigegangen sei.

Mut zum Unvorstellbaren

Den absoluten Höhepunkt zum Schluss, mit einem Vortrag von fast einer Stunde Verlängerung, lieferte der charismatische «Blind climber» Andy Holzer. Von Geburt an blind erklimmt er alle Berge dieser Welt und hat die Zuhörer aufgerufen mit mehr Empathie durchs Leben zu gehen, sich an Niederlagen zu stärken und das Positive im Leben zu sehen.

Das Publikum freute sich sichtlich über die vielen Inputs an diesem Nachmittag, die humorvolle Begleitung durch den Moderator Martin Diener und genoss das reichhaltige Buffet zum Ausklang des Tages. *(hph)*

Mehr Infos: www.zuerichseeforum.ch

Der Blind Climber Andy Holzer begeisterte mit seinem Optimismus und seinem Wille vom Gemeinderat bis zum Unternehmer einfach alle.

Leistungen · Bauberatungen · Umbauten/Renovationen · Neubau · Ausbau · Fassadenrenovationen · Verputzarbeiten · Umgebungsarbeiten · Abbrucharbeiten · Grabenarbeiten/Grabenloser Leitungsbau

Bauunternehmung | Christian Barth
Limberg 66 | 8127 Forch | 044 915 19 81 | 079 200 14 02 | cbb@cbb.ch | **www.cbb.ch**

Otto Wehrli AG Gipsergeschäft

Inhaber Beat Hollenweger

Ausführung
Sämtlicher
Gipserarbeiten

Tägermoosstrasse 15
Postfach 1610 – 8700 Küsnacht

Tel. 044 – 910 13 57
Natel 079 – 390 53 56
Fax 044 – 910 13 87

Jetzt in Küsnacht unterhalb Schübelweiher
T 044 910 07 65 www.karrer-gaertnerei.ch

karrer

Jetzt ist Blühbeginn in der Gärtnerei, farbige Blattpflanzen Gräser, Blumenzwiebeln u.v.m.

Unsere Gärtnerei ist offen von Montag bis Samstag, ab 8 bis 12 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr; Samstag bis 16 Uhr

polla

Bauunternehmung

Beratung. Ausführung.
Hoch- und Tiefbau
Umbau und Renovationen
Fassadenisolierungen

Inhaber:
Stephan Rupper

Polla AG
CH-8700 Küsnacht
CH-8123 Ebmatingen

Ihr Partner, auf den Sie bauen können.

044 982 30 40
polla.ch

Wir verkaufen besser!

Professioneller Verkauf
von Immobilien.
www.ginesta.ch

Ginesta Immobilien AG
Küsnacht | Horgen | Chur
Tel. 044 910 77 33
verkauf@ginesta.ch

INNENDEKORATIONEN
FREIMANN

roviva
Das natürlichste Schlafmittel seit ...
bis -18%
bico
OF SWITZERLAND
HAPPY SLEEP
SWITZERLAND

8700 Küsnacht-Zürich
info@freimann.ch
044 910 15 34
079 401 94 00

e-bettenshop.ch

Zuber
Bodenbeläge

Kurt Zuber AG
Florastrasse 19
8700 Küsnacht
Tel. 044 910 92 29
Fax 044 910 32 39

Unsere Freiheit.

Untere Heslibachstrasse 9
8700 Küsnacht ZH
Tel. 044 913 39 00
www.zrb.clientis.ch

Unsere Bank.

Welche Ziele immer Sie ansteuern: Freiheit bedeutet Verantwortung. Als verlässlicher, seriöser Partner schaffen wir gemeinsam die finanziellen Voraussetzungen für Ihren Erfolg.

Was dürfen wir für Sie tun?

Clientis
Zürcher Regionalbank

Facebook für Gewerbler – Tipps und Tricks

Online Marketing und Social Media sind längst bei den KMUs angekommen. Viele Gewerbler sind sich aber unsicher, inwiefern diese Kommunikationsplattformen ihnen nützen können. Wer sich im Facebook als Kleinunternehmer oder Handwerker präsentieren möchte, der sollte gewisse Regeln beachten, damit die Seite bei Facebook auch immer neue Fans finden kann.

Die Facebook-Seite der Gemeinde Küsnacht ist ein gutes Beispiel. Auf ihr werden regelmässig interessante Beiträge veröffentlicht.

Grundsätzlich geht es darum, dass man mit Facebook ein Instrument hat, mit dem man aktiv kommunizieren und die Inhalte selber bestimmen kann. Ob Aktionen, Veranstaltungen, neue Produkte – Egal ob ein Rabatt-Flyer oder die Bilder des Bürohundes; viele Unternehmen akquirieren und informieren erfolgreich über Facebook. Weitere Pluspunkt sind die günstigen Kosten – die können sich bei Facebook auf gleich Null beschränken – wobei viel Zeit und Kreativität für das Betreuen des Profils verwendet werden muss. Ein weiterer Vorteil ist die exakte Erfolgskontrolle. Sie sehen immer, wie viele Leute Ihre Beiträge angeschaut haben, ob sie einen Website-Link angeklickt haben usw. Die Möglichkeiten sind praktisch grenzenlos.

Aber eine Fanseite für kleine Unternehmen muss gepflegt und mit neuen Informationen versorgt werden, nur dann kann sie erfolgreich sein. Auch die Anzahl der Fans und Qualität dieser Kontakte spielt eine wichtige Rolle. Die nachfolgenden Tipps sollen eine Hilfestellung sein.

Es gibt verschiedene Punkte, die man beachten muss, wenn man die Unternehmensseite im sozialen Netzwerk richtig platzieren möchte. Wir haben ein paar Tipps zusammengetragen, die Ihnen auf diesem Weg helfen sollen, Ihre «Business»-Facebookseite bekannter und beliebter zu machen.

Tipp 1 – die Analyse

Bevor man eine Seite publiziert, sollte man erst eine Analyse im eigenen Unternehmen durchführen. Was interessiert die Kunden. Möchten sie über Facebook die aktuellsten Informationen erfahren? Wollen Sie schöne Bilder von den neusten Gebäckskreationen oder Blumensträussen sehen? Und vor allem, wer in Ihrem Geschäft hat Lust und Zeit sich mindestens eine Stunde pro Woche der Facebookseite zu widmen?

Tipp 2 – die richtige Strategie

Definieren Sie nun also die Zuständigkeit, die Inhalte der Beiträge und die Regelmässigkeit der Beiträge (sogenannte Posts). Das gibt Ihnen einen guten Rahmen. Klar kann auch ein Schnappschuss spontan gepostet werden. Jemand, der bereits privat Facebook nutzt, hat oft bereits ein Gefühl dafür, was den Usern gefällt.

Tipp 3 – gute Planung führt zum Erfolg

Verwenden Sie auch bei Facebook ihren offiziellen Firmennamen. Fantasienamen irritieren nur. Geben Sie alle Unternehmensinformationen an, die relevant für die Fans sein könnten. Mit der Timeline-Funktion können Sie den Besuchern der Facebook-Seite in klaren Linien die Geschichte der Firma aufzeigen. Das sorgt für eine gewisse Nähe zwischen Kunde und Unternehmen.

Tipp 4 – Social-Media-Management

Schaffen Sie ein klares Vorgehen. Dazu gehört, dass Themen, deren Veröffentlichung und die verantwortliche Person genau definiert werden. Diese Person ist auch dafür verantwortlich, dass neue Meldungen bearbeitet werden, Reaktionen auf Fan-Posts erfolgen und eigene wie fremde Posts über den Kleinbetrieb kontrolliert werden. Beobachten Sie die sozialen Netzwerke und finden Sie Mitteilungen und Diskussionen, die von Dritten über Ihr Unternehmen erfolgen. Wie sollen die Fans der Seite angesprochen werden? Soll es ein lässiges «DU» sein, das eine persönliche Nähe schafft, oder belassen Sie es lieber beim «Sie», das eine gewisse Seriosität vermittelt?

Tipp 5 – das passende Werbeformat

Bei Facebook werden unterschiedliche Werbeformate angeboten. Erwiesen ist dabei, dass Mitteilungen, die auf eine bestimmte Zielgruppe ausgerichtet sind, auch öfter mit «like» belohnt werden. Die Standard-Ads setzen sich bei Facebook durch und werden am liebsten verwendet. Man kann damit bestimmte Facebook-Seiten bewerben, aber auch Orte, neue Veranstaltungen, weitere Webseiten sowie Anwendungen.

Tipp 6 – neue Fans

Sie wollen eine möglichst grosse Fangemeinde. Gründen Sie Ihre Unternehmens-Facebook-Seite und füllen Sie sie bereits mit ein paar Bildern, Beiträgen, Informationen. Ein tolles Profilbild und ein auffälliges Hintergrundbild sind dabei ein Must. Erst dann laden Sie alle ihre FB-Freunde ein und fordern gute Freunde (aus Fleisch und Blut) auf, dies ebenfalls zu tun.

Am Anfang ist es oft schwierig viele Fans zu generieren und die Reaktionen auf Ihren Beitrag sind oft marginal. Durchhaltewille und eine überzeugende Inhaltsstrategie hilft dabei. Nicht jeder liest ständig jeden Beitrag in Facebook. Daher ist es von grosser Wichtigkeit, dass Sie ihre Kunden über aktuelle Informationen, die auf Facebook gepostet werden, regelmässig informieren.

Tipp 7 – Icon auf eMail-Absender, Webseite und Mundpropaganda

Durch entsprechende Werbung auf der eigenen Webseite und indem man auf die Facebookseite hinweist, kann man viele neue Fans gewinnen. Die Posts müssen ansprechend sein und ins Auge stechen, daher sollte man vor allem die Bilder immer mit Bedacht wählen.

Wichtig ist in erster Linie immer, dass ihre Facebook-Seite lebt. Dass ständig neue Informationen kommen, die interessant sind und dem Leser auch einen Mehrwert bieten. Dann stellen sich neue Fans mit der Zeit von ganz alleine ein. *Regula Wegmann*

Saisonbeginn Aussenfeld KEK – Samstag 21. Oktober

www.widergastro.ch

Rene Wider www.widergastro.ch

Formen- und Farbenspiel – Werke von Guido di Arba

In der konkreten Kunst fühlt sich Guido di Arba zuhause. Er präsentiert eine umfangreiche Schau aus den vergangenen fünf Jahren seines Kunstschaffens in der Galerie Höchhuus in Küsnacht.

Geometrie hat Guido di Arba schon immer fasziniert. Der 60-jährige Zürcher Architekt und Künstler mit italienischen Wurzeln, der mit bürgerlichem Namen Guido Rigutto heisst, spielt mit Linien, Flächen und Farben in Zwei- und Dreidimensionalität. Einen Überblick über seine Schaffensperiode von 2012 bis heute zeigt er nun in der Galerie Höchhuus in Küsnacht: Zu den älteren Werken gehören beispielsweise Skulpturen mit dem Titel «fiamma». Es sind Holzfiguren, die aus denselben Elementen entstanden sind. Je nachdem, wie der Künstler sie zusammengesetzt hat, ähneln sie einer Flamme oder einer Blüte. Für die Serien mit dem Titel «Striscie» (Streifen) arbeitete di Arba einerseits mit Mustern, die an ein Geflecht erinnern, und verwendete dazu Emulsionsfarben auf Leinwand.

Vernissage: *Donnerstag, 13. Oktober, 17 bis 20 Uhr*
Öffnungszeiten Ausstellung:
14. bis 30. Oktober
Freitag, 17 bis 19 Uhr,
Samstag und Sonntag, 14 bis 17 Uhr
Künstlerapéro: *Freitag, 21. Oktober, 17 bis 19 Uhr*
Finissage: *Sonntag, 30. Oktober, 14 bis 17 Uhr*
Adresse: *Galerie im Höchhuus Küsnacht, Seestrasse 123, 8700 Küsnacht*

Vom Architekt zum Künstler

Guido Rigutto hat seine künstlerische Tätigkeit 2001 begonnen – als Ausgleich zu seiner Arbeit als selbständiger Architekt. Sein Pseudonym Guido di Arba ist eine Hommage an seinen Geburtsort Arba in Italien und hilft, Beruf und Kunstschaffen klar zu trennen. Während seiner Architektenlaufbahn – unter anderem bei Theo Hotz – hatte di Arba immer wieder Gelegenheit, namhafte Künstler wie Jürg Altherr, Roman Signer, Niki de Saint-Phalle oder Jean Tinguely bei ihren Projektarbeiten zu unterstützen. Di Arba: «Ihr tiefgründiger und gleichzeitig lockerer Umgang mit Kunst beeindruckte und inspirierte mich. Dank dieser Erfahrung wagte ich den Schritt, selber Kunst zu machen.»

Martina Peyer

Guido di Arba in seinem Atelier in Nassenwil.

Weitere Informationen:
www.guido-di-arba.ch, Galerie im Höchhuus Küsnacht:
www.kulturelle-vereinigung-kuesnacht.ch, Galerie im Höchhuus Küsnacht , Medienkontakt: Martina Peyer
Mobile: 079 691 79 09, mpeyer@ggaweb.ch

Unicovino – toller Laden

Die Erweiterung der Geschäftsfläche feiern? Wieso nicht, dachte sich Walter Wechsler und sein Team von der Weinhandlung Unicovino und luden zum festliche Durchschneiden des roten Bands ein, das die neue Geschäftsfläche von den Gästen trennte.

Das diese Zeremonie nicht ganz ernst gemeint war und es primär um das Zusammensein mit Partnern, Kunden und Freunden ging, merkte man spätestens, als Walter Wechsler pathetisch die Schere schwang und den Durchschnitt unter viel Gelächter vollbrachte.

Von der IT zum Wein

Der neue Ladenteil wurde sogleich von allen erkunden; Französische, Italienische und Schweizer Weine, soweit das Auge reicht. «Ich liebe Wein und suche für meine Kunden Spezialitäten und Raritäten, die mich überzeugen», so Wechsler. Der ehemalige IT-Spezialist hat vor 14 Jahren seine Leidenschaft zum Beruf gemacht und damals den Weinbestand eines Liebhaber-Grüpplis übernommen. Das war für ihn und seine Frau der Grundstein, den Bestand zu erweitern und das ganze Geschäft zu professionalisieren.

Wie der Weinbestand, ist auch der Kundenstamm in den letzten 14 Jahren mitgewachsen – so sieht es zumindest aus, wenn man sich im schönen Weingeschäft umschaut. Der Laden ist voll, die Häppchen gehen weg wie warme Semmeli und der Wein, der fliesst so stetig wie der Dorfbach durch Küsnacht.

Regula Wegmann

Inhaber Walter Wechsler und Mitarbeiterin Brigit van den Thillart: schneiden, posieren und lächeln – schwierig.

Jubiläum Scherer Heizungen – dieses Jahr wird gefeiert!

2016 wird für Leo Scherer ein ereignisreiches Jahr, das ist gewiss. Zum einen stehen die Gemeinderatswahlen vor der Tür, für die er als SVP-Mann ins Rennen geht, zum anderen kann er bereits heute feiern: Sein Heizungsgeschäft wird 30 Jahre alt.

Seit wenigen Tagen erst wird in den Küsnachter Haushalten wieder geheizt. Es ist kühl geworden und drinnen soll's eben richtig gemütlich sein. Viele Erdwärme-, Gas-, Elektro- oder Ölheizungen in Küsnacht funktionieren nur dank der professionellen Wartung durch Leo Scherer und seinem Team. «Heute ist es wichtig, dass man gleich zur Stelle ist, wenn es kalt bleibt, respektive es eben nicht brennt», lacht Scherer.

Komplexität muss gelernt sein

Die heutigen Heizsysteme seien im Vergleich zu früher viel komplexer geworden. Vieles läuft heute automatisch. Seine Mitarbeiter werden jedes Jahr weitergebildet, um mit den neusten Errungenschaften der Technologie mithalten zu können: Energetik, Steuerungs- und Feuerungstechnik sind nur drei Bereiche, die der moderne Heizungsmonteur beherrschen muss.

Und trotzdem, der Beruf hat Zukunft. Mit der Automatisierung der Heizungen braucht es vermehrt Fachspezialisten, die alle Systeme – von Solar bis Öl – kennen. Aber auch die kleineren Probleme wie falsche Einstellungen oder eine klassische Wartung bedürfen gut ausgebildete Leute. Ein Anruf genüge und er und sein Team seien so schnell wie möglich zur Stelle.

Auf sinnvolle Energie setzen

Auch die Beratung wird immer wichtiger: «Es gibt so viele Systeme und alle haben in gewissen Fällen ihre Berechtigung. Ich setze auf sinnvolle Energie, das heisst, Alternativenergie wie Sonne, Erdwärme, kombiniert mit Strom, Gas oder Öl, wenn's sein muss», so der vierfache Familienvater und Heizungsfachmann.

Kaminfeger holte ihn

Leo Scherer wurde vor 30 Jahren vom Kaminfeger Zimmermann angefragt, ob er nicht nach Küsnacht kommen wolle. Scherer, der sich sowieso selbständig machen wollte, zögerte nicht lange und zog in eine Wohnung an der Eigenheimstrasse. Die Küsnachter hätten ihn – der bereits damals aussah wie heute – zuerst skeptisch angeschaut. Das änderte sich schlagartig, als Scherer das Fest für die Eigenheim Genossenschaft mitgestaltete. Schnell wurde der gmögige Handwerker in verschiedene Küsnachter Kreise aufgenommen – dies wohl auch, weil er sich schon seit Anfang an für alle und alles engagiert hatte.

«Ich habe die tollsten Mitarbeiter», so Leo Scherer. (v.l.n.r. Frau Bernotto, Irene Scherer, Granit Mema, Danny Reier, Werner Scherer und Leo Scherer).

Brücke zwischen Parteien schlagen

Nun ist er also bereits 30 Jahre in diesem Dorf. Anstatt ein Jubiläumsfest zu organisieren, entschied sich Leo Scherer, einen grossen Beitrag an die Kulturnacht Küsnacht zu sponsern. «So haben alle etwas davon», findet er und betont – wohl auch in Hinblick auf die Gemeinderatswahlen: «Ich möchte für alle da sein und Brücken zwischen Parteien und Personen schlagen.» *Regula Wegmann*

Weinzeit – Auszeichnungszeit!

Der Herbst ist die Zeit der Auszeichnung, das ist bei den Winzern nicht anders. Es ist Erntezeit und man hat das Gefühl, dass nach dem Sommer die Lust nach Wein steigt – nach gutem Wein.

Die verschiedenen Auszeichnungen helfen nicht nur den Konsumenten, ihre Lieblingsweine zu entdecken, sie sind auch für das Weingut ein wichtiges Aushängeschild. Das Weingut Diederik wurde dieses Jahr gleich sechs Mal ausgezeichnet, sogar in Österreich von der AWC Vienna, wo es ja bekanntlich exzellente Weine gibt.

«Ein tolles Gefühl diese Preise zu gewinnen – Zwei mal Gold und vier mal Silber, da hatte unser Team einfach tolle Arbeit geleistet», sagt Didi.

Die Preise wurden von drei verschiedenen Organisationen vergeben: Gold gab's von der Schweizer Vereinigung Vinea mit dem Grand Prix du Vin Suisse für Diederiks Cuvée blanche 2015. Ausserdem bekam das Küsnachter Weingut das Gold-Diplom für ihren Pinot blanc 2015, vergeben durch die Internationale Weinprämierung Zürich. Der Räuschling 2015 wurde gleich dreimal mit Silber honoriert. Neben den zwei Schweizer Auszeichnungen eben auch von den österreichischen Organisation AWC Vienna. Dann mal Prost!

Regula Wegmann

Weinmachen ist Teamwork: (v.l.n.r.) Diana Schallenberger, Patricia und Didi Michel, Eveline Zürcher, Luzi Jenny.

Publireportage

Geschätzte Kundinnen und Kunden

Als neuer Geschäftsführer der **Gottlieb Welti Weine AG** bin ich zunächst Gottlieb Welti zu Dank verpflichtet. Als menschlich wertvolle Persönlichkeit mit grossem Fachwissen hat er mich über Jahre hinweg begleitet und mir stets sein volles Vertrauen geschenkt.

Und nun freue ich mich sehr auf die Zukunft mit Ihnen.

Der Wein und die Weinkultur waren schon immer meine Leidenschaft. Die hohe Qualität unserer Weine und die damit verbundenen Dienstleistungen werde ich mit viel Engagement weiterfuhren und ausbauen. Dabei sollen Sie als Kundinnen und Kunden im Mittelpunkt stehen. Mit einem ausgewählten Angebot an hochstehenden Produkten, einem überzeugenden Preis-Leistungs-Verhältnis und neuen kreativen Wein-Ideen möchte ich Sie weiterhin spontan überraschen und mit Freuden bedienen.

Für die zukünftige Zusammenarbeit mit Ihnen danke ich Ihnen herzlich.

Mit freundlichen Grüssen, Gianni Baraldo

obere Heslibachstrasse 86 • 8700 Küsnacht • Tel. 044 910 03 13 • Fax 044 912 03 13 • www.welti-weine.ch • welti-weine@bluewin.ch

ehrlich – direkt – konsequent

Leo Scherer

1958
verheiratet, 4 Kinder
Unternehmer

Dafür engagiere ich mich

- **für die Gemeinde Küsnacht.**
  Unsere Gemeinde soll wohnlich, attraktiv und vielseitig bleiben wie bisher.
- **für die Bevölkerung.**
  Ich habe jederzeit ein offenes Ohr für die Anliegen der Bewohnerinnen und Bewohner unserer Gemeinde.
- **für das Gewerbe.**
  Gute Rahmenbedingungen sichern Arbeitsplätze und tragen zum Wohlstand der Gemeinde bei.

Wählen Sie Leo Scherer am 27. November in den Gemeinderat

KÜSNACHTER GEWERBEVEREIN

www.gv-kuesnacht.ch
Postfach, 8700 Küsnacht

Gemeindeschiessen für Jung und Alt

Simon Schenk, für den Gewerbeverein aktiv, war einer der prominenten Teilnehmer und bewies seine Treffsicherheit.

Der Anlass des Schützenvereins Küsnacht fand am 14. September sowie am 1. Oktober bei besten Bedingungen auf dem Schiessplatz Holletsmoos statt.

Es fanden sich gegen 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Küsnacht und Umgebung ein um an einem Gruppenwettkampf sowie an weiteren Disziplinen teilzunehmen. Eine Vielzahl von Teilnehmern konnte beim Glücksstich ein Gewinn zwischen 20 und 50 Franken gewinnen. Den sog. 100er wurde von niemandem erreicht.

Der Partnerstich wurde durch 20 Paare absolviert, wovon an 50% der Klassierten ein Preis abgegeben wurde. Als Sieger gingen Andrea und Arthur Graf (Tochter und Vater), vor Roger Bregy und Michel Hurni hervor.

Der Gruppenwettkampf gewann bei den Damen-Ortsvereinen der DTV Küsnacht mit Denise Santschi, Martine Gautschi, Eliane Schuhmacher, Elisabeth Isler und Christina Scheuble. Bei den Ortsvereinen Herren konnten die Seeretter mit Roger Zuber, Christoph Bodmer, Dani Reier, Reto Gresch und Daniel Schönmann den Wanderpreis entgegennehmen. Der FSV Forch mit der Gruppe Denkmal 1 siegte mit einem Punkt Vorsprung auf die Pfannenstiel Hoppers. Bei der siegreichen Gruppe waren Roger Müller, Hans Schulthess, Ernst Wyder, Pascal Hüssy und Arnold Isler erfolgreich.

Den Siegergruppen sowie der Erstplatzierten jeder Gruppe konnte ein Schützen-Silberlöffel überreicht werden.

Die durch Walter Leuenberger durchgeführte Rangverkündigung wurde durch die Zürcher-Oberländer «Hörnli-Fäger» umrahmt.

Der SV Küsnacht dankt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für das aktive Mitmachen und freut sich, auch im kommenden Jahr diesen Anlass mit ergänztem Programm für Einzelteilnehmer und Jugendliche durchzuführen.

Schützenverein Küsnacht

Nicht das Siegen, die Teilnahme war bei der 11jährigen Georgina Hangartner wichtig. Dass sie dann gemeinsam mit dem Vater einen Preis gewann, war der verdiente Lohn.

Die grosse Spannung beim Schützenmeister, den Warnern und vor allem den Zaungästen. Hier ganz speziell der SC Küsnacht, welche sich auf den 4. Gruppenrang schossen.

BENZ
SANITÄR • HEIZUNG
DER NAME FÜR MODERNE HAUSTECHNIK
Benz + Cie. AG
Hauptgeschäft
Universitätstrasse 69
8006 Zürich
Tel. 044 368 31 91
Fax 044 368 31 92
Filiale
Freihofstrasse 20
8700 Küsnacht
Tel. 044 910 71 02
Fax 044 910 71 50
www.benz-cie.ch
info@benz-cie.ch

24 Stunden
Notfallservice
Tel. 044 910 02 12
e gueti Verbindig!
Heeb + Enzler AG
Elektro – Telecom
Untere Wiltisgasse 14
8700 Küsnacht
www.heeb-enzler.ch
info@heeb-enzler.ch

Mit dem Nachtwächter unterwegs

Dunkel war's, aber kein bisschen unheimlich: Die vom Gewerbeverein organisierte Führung mit dem «Nachtwächter» Martin Harzenmoser durch die Zürcher Altstadt war das Spätsommer-Highlight für alle Teilnehmer.

Harzenmoser, der natürlich im richtigen Leben kein Nachtwächter ist, liebt das Geschichtenerzählen. Mit astreinem Schaffhauser Dialekt empfängt er den Gewerbeverein auf dem Lindenhof – inklusive Kostüm, Laterne und Hellebarde. Als Mitglied der Nachtwächter Zunft kennt er nicht nur unzählige Geschichten von Räubern, Hexen und Huren, sondern versteht es auch, Parallelen zu unserer Zeit zu ziehen. Zum Beispiel zur Ökobilanz der Menschen von damals und heute oder über die Berufsgattungen. Wobei sich schon damals der Handwerker-Stamm im Weissen Wind traf. Ob sie dieselben Themen diskutierten wie die Küsnachter Handwerker heute?

Von dicken Frauen und fetten Offroader

Die Route führt die Gruppe von runds 50 Gewerbler durch die Kaminfegergasse, den Rennweg, die Kuttelgasse, die Glockengasse und die Schipfe. An jeder Ecke weiss Harzenmoser eine Geschichte zu erzählen und zwar so, dass er die Lacher auf seiner Seite hat. Auf der Marktgasse berichtet er vom mittelalterlichen Marktgetümmel. Offenbar gab es schon damals Verkehrsüberlastung, weshalb das Zürcher Parlament den Kutschen einen Riegel schob. Er berichtet von der dicken Ott, die stattliche Frau des Bürgermeisters, die als einzige noch per Kutsche durch die Marktgasse chauffiert werden durfte. Dieses Sonderrecht war weit weniger nobel, als man annehmen könnte: Die Sänften-Träger weigerten sich schlichtweg die Matrone durch die Stadt zu tragen. Die farbigen Geschichten lassen einem eintauchen in diese Zeit, wo Zürich noch keine Weight Watchers und Porsches kannte.

Lampen anzünden und füllen

Und prompt steuert ein riesiger Offroader auf die Gruppe zu, der alle wieder in die Realität zurückholt. Mit forschem Gang setzt Harzenmoser den Rundgang fort. Die GVK-Mitglieder haben Mühe, dem strammen Schritt des Nachtwächters zu folgen – aber eben, früher war der Schnellere halt der Gschwindere. Vor dem Glockner-Haus bleibt Harzenmoser stehen und schmunzelt wie ein kleiner Junge. Da habe es mal einen Zwischenfall gegeben mit russischen Soldaten, die in den Weinkeller eindrangen und sich darin die Lampe füllten. Die alarmierten Nachtwächter schlossen sich ihnen

Martin Harzenmosers Leidenschaft: In die Nachtwächterkluft steigen und Geschichten erzählen.

sogleich an, anstatt sie zu verjagen – Apropos, die Nachtwächter waren auch für das Illuminieren der Strassenbeleuchtung zuständig.

Mittelalter trifft auf Moderne

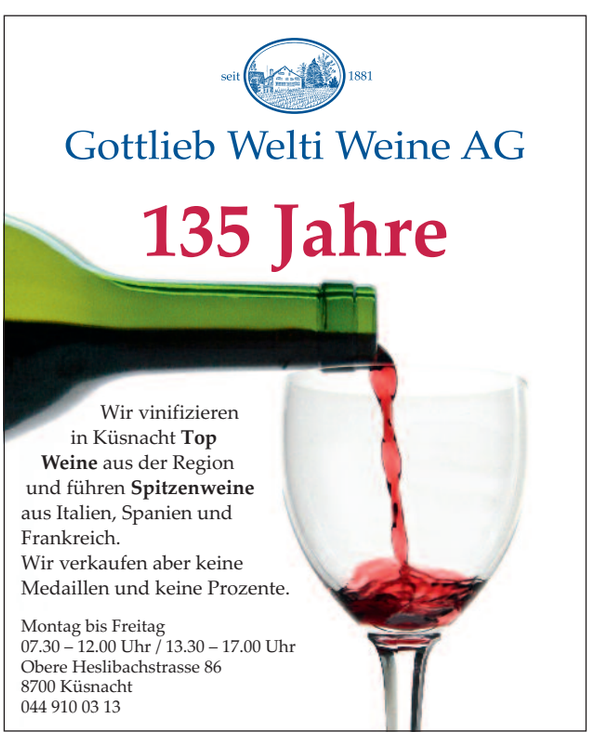
Wie früher blies unser Nachwächter unten bei der Schipfe in sein umgehängtes Horn. Was es damit genau auf sich hatte, blieb ein Rätsel, weil die Gruppe von einem lauten Fernseher oberhalb der kleinen Zeremonie abgelenkt wurde. Mittelalter trifft auf Moderne, in Zürich zumindest an diesem Abend ganz bestimmt. Und unter dem Motto ging es dann gleich weiter: Am Ziel – dem Zunfthaus zur Waage angelangt – führte er die Gewerbler ins Innere, übergab das Wort dem Zunftwirt Sepp Wimmer und verabschiedete sich herzerwärmend von seinen Zuhörern. Bei Geigenspiel und coolen Basstönen von Ivan Kazanskiy und seinem Kollege, liess man den Abend langsam und gemütlich ausklingen. *rew*

Die Gewerbler wurden durch geheimnisvolle Gassen geführt, von denen man im Dunkeln die Schönheit der Stadt bewundern konnte.

Mit Grossmutter und Enkelin unterwegs

Am Sonntag, 30. Oktober, um 14 Uhr ist ein Generationen-Tandem zu Gast im Ortsmuseum Küsnacht.

Verena Glättli-Hotz und Fiona Glättli, Grossmutter und Enkelin, können beide auf ihre Pfadivergangenheit zurückblicken. Im Gespräch mit der Kuratorin Elisabeth Abgottspon erkundigen sie zu dritt die Ausstellung und bestücken sie mit eigenen Geschichten. Dabei freuen sie sich, mit Interessierten und ehemaligen Pfadis Erinnerungen auszutauschen. *Elisabeth Abgottspon*



Blaubart – ein Schauermärchen in der Chrottegrotte

Das Konzert des Trio Blaubart steht im Zeichen ihres Namenspatrons. Die düstere Legende über den Frauenmörder Blaubart wurde erstmals vor über dreihundert Jahren in einer französischen Märchensammlung niedergeschrieben. Bis heute beflügelt dieses Schauermärchen die Fantasie unzähliger Musiker und Schriftsteller. So auch Blaubart. Ihre Musik ist sowohl vom Jazz wie auch von klassischer Kammermusik geprägt und spiegelt die höchst unterschiedlichen Seelenlagen des berüchtigten Grafen und seiner schönen Geliebten. In einer von Béla Bartók inspirierten Interpretation nimmt die düstere Sage dann aber eine unerwartete Wendung. Ein Erzähler wird die Zuhörerinnen und Zuhörer sicher durch die farbig leuchtenden Hallen von Blaubarts abgründiger Burg geleiten... *e*

Chrottegrotte Küsnacht,
Freitag, 4. November 2016, 20.30 Uhr

Herbstkonzert am 23. Oktober

Das Vokalensemble der Jürgen-Kantorei Küsnacht präsentiert in ihrem Herbstkonzert Musik aus zwei grundverschiedenen Epochen. Der erste Teil umfasst Werke aus der Wiener Klassik und im zweiten Teil ertönen Werke aus England aus dem 16. und 17. Jahrhundert.

Von Wolfgang Amadeus Mozart erklingt die Missa brevis in d-Moll, KV 65. Diese Musik komponierte der 12-jährige Mozart im Januar 1769.

Gefolgt wird es vom Clavierconcert, KV 107. Dieses basiert auf den Claviersonaten von Johann Christian Bach, dem jüngsten Sohn von Johann Sebastian Bach. Anschliessend ertönt «Ein Andante für eine Walze in eine kleine Orgel» KV 616, die Mozart kurz vor seinem Tode schrieb.

Von Joseph Haydn sind die beiden Gesänge «Wider den Übermut» und «Aus dem Dankliede zu Gott» zu hören. England hat besonders im 17. Jahrhundert grossartige Kirchenmusik hervorgebracht. Den aufgeführten Motetten liegen Texte aus dem 1. und 2. Buch Samuel zu Grunde.

Henry Purcell: «In guilty night»
Thomas Tomkins: «Then David mourned»
«When David heard»
Thomas Weelkes: «O Jonathan»

Ruth Wahl

Reformierte Kirche Küsnacht, 17 Uhr
Leitung: Martin Huggel. Eintritt frei, Kollekte

Singbar mit Rondo

Zwei erfahrene Musikerinnen bieten im November eine weitere Begleitveranstaltung an. Angesprochen sind alle Personen, die gerne singen – oder zuhören – ob klein oder gross, ob Pfadi oder nicht.

Die neuste Ausgabe vom in Küsnacht/Erlenbach erfundenen Liederbuch «Rondo». Es leuchtet in der Nacht und ist auch als App erhältlich. *(Lorenz Cugini)*

Rosa Hess und Anita Lehmann-Gabrieli vom Verein «Wohnliches Küsnacht» beginnen ihre monatliche «SingBar» am 9. November 2016 um 19.30 Uhr ausnahmsweise im Ortsmuseum Küsnacht, anschliessend gibt es einen Spaziergang zur Chrottegrotte.

Das in Küsnacht erfundene Liederbuch «Rondo» steht bei diesem besonderen Anlass im Zentrum. Darin steckt für alle etwas: Träumerisches, Grooviges, Folkiges, Einstimmiges, Mehrstimmiges, Kanons und vieles mehr!

Elisabeth Abgottspon

KUONI
EST. 1906
Der erste Schritt zu unvergesslichen Ferien.
Gutschein
CHF 50.–
Seestrasse 127 · 8700 Küsnacht
T 058 702 64 64 · kuesnacht.k@kuoni-reisen.ch
Gültig für Neubuchungen eines Kuoni-Pauschalarrangement bis zum 31.12.2016 in der Filiale Kuoni Küsnacht. Max. 1 Gutschein pro Buchung einlösbar. Nicht kombinierbar. Gutschein nicht gültig für Nur-Flug-Buchungen. Mindest-Dossierwert CHF 1500.–. Code: EIGU249

Textilpflege Zürisee
E suuberi Sach! Wir lieben Ihre Textilien! Unsere Erfahrung ist Ihr Gewinn!
Unsere Dienstleistungen
Kleiderreinigung
im Top-Service
Braut- und Festkleider
Hemden-Express
am Bügel oder zusammengelegt
Wäsche-Service
Lederreinigung
im Top-Service
Pelzreinigung
auch Übersommerung
Eigenes Schneiderei-Atelier
für Änderungen und Reparaturen
Bettfedernreinigung
im Softclean-Verfahren
Vorhangreinigung
Teppichreinigung
Polstermöbelreinigung
Seestrasse 141 / 8703 Erlenbach
(beim Bahnhof Winkel)
Tel. 044 915 02 17
info@textilpflege-zuerisee.ch

UNICOVINO
Geschenkideen für Geniesser.
Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne.
Dorfstrasse 11
8700 Küsnacht
Tel. +41 (0)43 277 99 00
www.unicovino.ch
Di – Fr 9.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.30 Uhr
Sa 10.00 – 17.00 Uhr

Duo Calva – «Heute Abend: Zauberflöte!» Klassik für alle im Seehof Küsnacht

Wird in der Oper üblicherweise geliebt und gestorben, so darf an diesem Abend auch einfach gelacht werden. Zwei Aushilfscellisten warten im Orchestergraben auf das eingeladene russische Gastspielensemble. Der Abend beginnt aber denkbar schlecht: der Bus des Ensembles bleibt auf der Strecke. Der vermeintlich missglückte Opernabend wird jedoch mehr als gerettet...

In ihrem Programm «Heute Abend: Zauberflöte! Grosse Oper für zwei Celli» verarbeiten die zwei Cellisten Alain Schudel und Daniel Schaerer ihre einschlägigen Erfahrungen als Orchestermusiker und freischaffende Künstler.

Und sie werden den Abend retten

Die Ausgangssituation des Stückes, welches von Charles Lewinsky dramaturgisch begleitet wurde, ist so simpel wie unangenehm: wieder einmal haben Schaerer und Schudel, die sich unter anderem von diversen gemeinsamen Beerdigungs-Auftritten her kennen, einen Aushilfs-job angenommen. Diesmal sollen sie ein russisches Orchester ergänzen, welches die Zauberflöte spielt. Doch die Russen kommen nicht. Aus der Not eine Tugend machend fangen sie an, das Publikum bei Laune zu halten, denn schliesslich geht es ja auch um ihre Gage.

Odyssee durch die klassische Opernliteratur

Und so beginnt für die zwei Cellisten eine Odyssee durch die klassische Opernliteratur, von Händel bis Andrea Bocelli. Ihre unterschiedlichen Charaktere und Ansichten über die Musik und den Musikbetrieb prallen aufeinander und gewähren den Zuschauern einen tiefen Einblick in die Seele eines Musikers.

Das Duo Calva kennt sich vor allem von gemeinsamen Auftritten an Begräbnissen, trotzdem haben sie den Humor nicht verloren.

Für Klassikliebhaber und -muffel

«Heute Abend: Zauberflöte» ist eine humorvolle, erfrischende Mischung aus Ironie und instrumentaler Virtuosität, die von Dominique Müller wirkungsvoll in Szene gesetzt wurde. Dem Duo Calva liegt es am Herzen, dass die klassische Musik neues Publikum findet und zugänglicher wird, auch ausserhalb renommierter Konzertsäle. *e*

Sonntag, 30. Oktober 2016, 17.00 Uhr, Seehof, Hornweg 28, Patronat Kulturkommission. Eintritt frei (Kollekte). Platzzahl beschränkt, Einlass ins Haus ab 16.30 Uhr.

Nicht verpassen: Basar im Kirchgemeindehaus

Der traditionelle Basar im Küsnachter Kirchgemeindehaus sollte man nicht verpassen, wenn man eine schöne Einstimmung auf die kalte und dunkle Jahreszeit geniessen möchte: am Mittwoch, 2. November von 14 bis 20 Uhr und am Donnerstag, 3. November von 10 bis 16 Uhr bieten unzählige Freiwillige diverse herbstliche Highlights für Auge und Gaumen an.

Während den zwei Tagen Basar kommen Kinder sowie auch Senioren genau so auf ihre Kosten.

Es werden Blumen und Gestecke, Kerzen, Bücher, Handarbeiten, Genähtes und Gestricktes, Lebkuchen, Sushis, Eingemachtes, Konfitüren, Kleingebäck, Gemüse, Früchte, Eier und vieles mehr angeboten.

Kürbis oder Gerste?

Für den grossen und kleinen Hunger gibt es Würste vom Grill, Kürbissuppe, Vermicelles, Kuchen, Canapés, Eingeklemmte, zum Abendessen am Mittwoch ab 18 Uhr die beliebte hausgemachte Lasagne und zum Mittagessen am Donnerstag ab 11.30 Uhr den reich garnierten Riz Casimir mit Salat oder eine nahrhafte Gerstensuppe.

Im Internet-Treff tauschen sich Senioren aus

«Senioren für Senioren» werden auch dieses Jahr in der Nähstube vor Ort Textilien ändern und flicken oder am Internet-Treff Tricks für iPads, Smartphones und Handys weitergeben.

Für die Kinder gibt es am Mittwoch um 14.30 Uhr, 15.30 Uhr und 16.30 Uhr ein Kasperlitheater. Zudem bieten wir Spiele an, bei denen die Kleinen an beiden Tagen mitmachen können.

Auch dieses Jahr nehmen wir dankbar Gemüse-, Früchte- und Kuchenspenden entgegen – herzlichen Dank im Voraus!

Der Erlös des Basars geht an die folgenden Hilfswerke: Verein Wydenhof, Erlenbach; Hilfe für hirnverletzte Kinder, Zürich; Zukunft für Kinder, Bali; Hospital Pablo Suarez, Quito, Ecuador; Verein Acasa, Rumänienhilfe, Hombrechtikon.

Barbara Videtic

Die nächste Dorfpost erscheint am 9. November. Redaktionsschluss ist am 29. Oktober.

Koproduktion mit Zürcher Opernhaus in Küsnacht

Erstmals spannt das Opernhaus Zürich mit dem Theater Kanton Zürich zusammen: Gemeinsam bringen sie Mozarts «Der Schauspieldirektor» auf die Bühne des Katholischen Pfarreizentrums, ermöglicht durch die Kulturkommission Küsnacht.

Der mässig begabte Regisseur Frank erhält die Chance, zum Schauspieldirektor aufzusteigen und eine Theatertruppe zusammenzustellen. Dem schnell Überforderten zur Seite steht seine Muse, die migränegeplagte Diva Eiler. Beiden laden zum Vorsprechen und Vorsingen ein.

Liebestolle Tenore und Zickenkrieg

Allerdings haben nur wenige Aspiranten den Weg auf die ungeheizte Probebühne gefunden und vielversprechend sind sie eigentlich auch nicht: die hartnäckige Schauspielerin Pfeil weigert sich, eine Ablehnung zu akzeptieren und tritt immer wieder mit neuen Vorsprechrollen an; der schüchterne Tenor Vogelsang wird plötzlich liebestoll, während zwischen den beiden Sopranistinnen Herz und Silberklang ein unbarmherziger Zickenkrieg tobt.

Es wird gesungen und gerungen

Der schweigsame Performance-Künstler Krone und der selbsternannte Universal-Schauspieler Buff schliesslich lassen die Situation vollends aus dem Ruder laufen und in ein vergnügliches musikalisch-schauspielerisches Chaos münden. Es wird geliebt, gehasst, gestritten, gesungen und gerungen. Wie nur soll diese bunte Truppe jemals gemeinsam ein Stück auf die Beine stellen? Frank und Eilers Traum von einem eigenen Ensemble scheint ernsthaft gefährdet.

Entstanden ist Mozarts Singspiel «Der Schauspieldirektor» mitten in der Arbeit an «Le nozze di Figaro» als Auftragswerk für Kaiser Joseph II. Im Rahmen eines opulenten Festes wurde der Einakter 1786 uraufgeführt – gefolgt übrigens von Salieris «Prima la musica, poi le parole».

Das Theater lacht über sich selbst

Die Aufführung in Küsnacht wird ergänzt durch einige der schönsten Mozart-Arien zum Beispiel aus «Die Zauberflöte» und «Die Entführung aus dem Serail». Der Hamburger Autor Stephan Benson hat nach dem Originallibretto eine neue Textfassung geschrieben, die sich auf humorvolle Art mit dem Theater, seinen verschiedenen Stilen und der Konkurrenz unter Künstlern beschäftigt.

Nicht nur Diven finden ihren Weg auf die Bühne des katholischen Pfarreizentrums, sondern auch untalentierte Schauspieldirektoren.

Das Instrumental-Ensemble des Opernhauses Zürich ist mit dabei

Das musikalische Arrangement besorgte Till Löffler. Regie führt Rüdiger Burbach, die musikalische Leitung obliegt Thomas Bartel. Es spielen Rebeca Olvera/Estelle Poscio, Deanna Breiwick/Mélissa Petit, Spencer Lang/David Margulis, Katharina von Bock, Daniel Hajdu, Stefan Lahr, Andreas Storm, Miriam Wagner und das Instrumental-Ensemble des Opernhauses Zürich. *e*

Patronat: Kulturkommission Gemeinde Küsnacht, Eintritt frei – Kollekte. Freitag, 28. Oktober 2016, 20 Uhr im Katholischen Pfarreizentrum St. Georg, Kirchstrasse 2. Im Anschluss Kulturapéro. Programmflyer unter ww.kuesnacht.ch/Veranstaltungen oder im Gemeindebüro.

Kirchen

Evangelischer Kirchenchor
www.kirchenchor-küsnacht.ch

Ein gemischter Chor für Singbegeisterte, Junge und Junggebliebene, mit oder ohne Chorerfahrung. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen! Proben finden jeden Dienstag, 19.45 bis 21.45 Uhr, im ref. Kirchgemeindehaus Küsnacht Dorf statt. Auskunft: Jürg Tobler (Chorleiter), Tel. 076 381 03 03 oder Ursula Bleuler (Vorstand), ursula.bleuler@ggaweb.ch, Telefon 044 910 93 01.

Mittwoch, 12. Oktober, 19.00 Uhr
St. Agnes Erlenbach, Rosenkranzgebet

Donnerstag, 20. Oktober, Nachmittag
Wanderung zum Kloster Fahr mit Andacht

Samstag, 22. Oktober, 18.30 Uhr
St. Agnes Erlenbach, mehrsprachiger Gottesdienst, anschliessend «Castagnata»

Montag, 24. Oktober, 14.30 Uhr, Pfarreizentrum Küsnacht, Offener Singnachmittag mit Andreas Gut

Mittwoch, 26. Oktober, 19.00 Uhr
Krypta Küsnacht, Marienfeier des katholischen Frauenvereins Küsnacht-Erlenbach

Donnerstag, 27. Oktober, 14.30 Uhr
St. Agnes Erlenbach, Seniorennachmittag mit Eucharistiefeier im Gedenken an die Verstorbenen

Samstag, 29. Oktober, 9.30 Uhr
Krypta Küsnacht, Ökumenischer Kleinkindergottesdienst «Fiire mit de Chliine»

Dienstag, 1. November, Allerheiligen
19.00 Uhr, St. Georg Küsnacht, Eucharistiefeier

Mittwoch, 2. November, Allerseelen
19.00 Uhr St. Georg Küsnacht, Eucharistiefeier mit Totengedächtnis, Mitwirkung Kantorei St. Georg

Donnerstag, 3. November, 14.00 Uhr
Pfarreizentrum Küsnacht, Jassnachmittag

Samstag, 5. November, 18.30 Uhr
St. Agnes Erlenbach, Familiengottesdienst

Sonntag, 6. November, 10.30 Uhr
St. Georg Küsnacht, Familiengottesdienst, anschliessend Töggeliturnier im Pfarreizentrum

Mittwoch, 9. November, 19.00 Uhr
Krypta Küsnacht, Rosenkranzgebet

Christentreff / Evangelische Freikirche Küsnacht und Umgebung
Gottesdienste und Kindertreff im Mehrzweckraum am Tobelweg 4, Küsnacht
Sonntag, 16. Oktober, 17.30 Uhr; Sonntage, 23. und 30. Oktober sowie 6. November, 10 Uhr.
Infos über Telefon 044 910 38 64, ww.christentreff.ch

Reformierte Kirchgemeinde Küsnacht
www.rkk.ch, Telefon 044 914 20 40

Gottesdienst
Sonntag, 16. Oktober, 10 Uhr, Kirche
Pfr. Judith Wyss

Heimgottesdienst
Pflegeresidenz Bethesda
Sonntag, 16. Oktober, 10.15 Uhr
Pfarrperson noch unbekannt

Gottesdienst
Sonntag, 23. Oktober, 10 Uhr, Kirche
Pfr. Irena Widmann

Heimgottesdienst
Sonntag, 23. Oktober, 10.15 Uhr, Pfr. Jürg Blösch

3.Klass-Taufgottesdienst
Sonntag, 30. Oktober, 10 Uhr, Kirche
Pfr. Andrea Marco Bianca

Heimgottesdienst
Ökumenische Gedenkfeier
Sonntag, 30. Oktober, 15.30 Uhr
Pfr. Katharina Zellweger und Pfr. Karl Wolf

6nach6 Kurzgottesdienst
Mittwoch, 2. November, 18.06 Uhr, Kirche
Pfr. Judith Wyss

Regional-Gottesdienst zum Reformationssonntag in Zollikon mit Abendmahl
Sonntag, 6. Nov., 10. 15 Uhr, Kirche Zollikon
Pfarrteam: Adelheid Jewanski, Matthias Dübendorfer, Rene Weisstanner, Andreas Cabalzar, Lea Scherler.

Weitere Angaben dazu im «info»

Bibliothek Küsnacht

Im Höchhuus
Seestrasse 123 • 8700 Küsnacht
Telefon 044 910 80 36
gemeindebibliothek@kuesnacht.ch

Die Bibliothek Küsnacht bietet Ihnen die ganze Welt der Medien
Zusätzlich zu rund 16'000 Büchern, Zeitschriften, CD und DVD, stehen über 27'000 digitale Medien aus dem Verbund Dibiost zur Verfügung.

Kamishibai – Bilderbuchgeschichten aus dem Koffer (ab 3 Jahren)
Dienstag, 25. Oktober von 14.30 bis 15.15 Uhr in der Bibliothek (Lesezimmer)

Kino im Höchhus
Das unkonventionelle Kino in der Bibliothek zeigt Filme zum Thema «Unterwegs».
Donnerstag, 27. Oktober, Apéro 19.30 Uhr, Filmbeginn 20 Uhr

Storytime in English – Spielerischer Einstieg ins Englische für Schüler/innen 2. und 3. Klasse
Donnerstag, 3. November von 16 bis 16.45 Uhr in der Bibliothek (Lesezimmer)

Reim & Spiel – Fingerspiel und Verse für die Kleinsten (ab 9 Monaten)
Montag, 7. November von 14.45 bis 15.15 Uhr in der Bibliothek

Offener Lesetreff im Höchhus
Dienstag, 8. November von 9.30 bis 11 Uhr in der Bibliothek (Lesezimmer)

Anlass mit Diederick «Didi» Michel: «Vom Rebstock zum Wein – und der Winzer dazwischen» in der Reihe Küsnachter und Küsnachterinnen, die etwas zu sagen haben
Dienstag, 8. November um 19.30 Uhr in der Bibliothek

Kinder-Kino (ab 6 Jahren)
Mittwoch, 9. November um 16 Uhr in der Bibliothek (Lesezimmer)

Öffnungszeiten Bibliothek Küsnacht
Di bis Fr 10–19 Uhr, Sa 10–14 Uhr

Öffnungszeiten Lesezimmer, 2. Stock
Montag bis Samstag 9–19 Uhr.

Familienzentrum Küsnacht

Tobelweg 4, 8700 Küsnacht, Telefon 079 837 18 27, familienzentrum@kuesnacht.ch, www.kuesnacht.ch/familienzentrum
Das Familienzentrum ist ein Angebot der Gemeinde und steht allen Eltern und Bezugspersonen mit Kleinkindern zur Verfügung.

Regelmässige Angebote
Café mit Spielraum
Dienstag und Donnerstag 14.30 – 17.00 Uhr
Mittwoch Babycafé 9.00 – 11.30 Uhr
Freitag 9.00 – 11.30 Uhr
Babymassage, Dienstag 10 bis 11 Uhr
Mütter-/Väterberatung,
2. und 4. Mittwoch, 9.30 – 11.30 Uhr
Kindercoiffeur

Alle Anlässe im Familienzentrum, Tobelweg 4.

Öffnungszeiten Café und Spielraum:
Dienstag, 14.30 bis 17 Uhr
Mittwoch Babycafé, 9 bis 11.30 Uhr
Donnerstag, 14.30 bis 17 Uhr
Freitag, 9 bis 11.30 Uhr

Mütter-/Väterberatung am 2. und 4. Mittwoch im Monat, 9.30 bis 11.30 Uhr

Babymassage am Dienstag, 9.30 bis 10.30 Uhr

Politische Parteien

Christlichdemokratische Volkspartei (CVP):
CVP Erlenbach/Küsnacht, Felix Adam, Winkelstr. 10, 8703 Erlenbach, Telefon 044 915 37 56, CVP erlenbach@bluewin.ch

Evangelische Volkspartei (EVP):
André Tapernoux, Utzingerstrasse 14, 8700 Küsnacht, andre.tapernoux@bluewin.ch

FDP. Die Liberalen Küsnacht (FDP):
Präsident: Thomas G. Albert, Seestrasse 223, 8700 Küsnacht, Telefon: 043 534 06 15, Thomas.G.Albert@fdpkuesnacht.ch

Grüne Partei (GP):
Daniela Brühwiler, Lerchenhalde 6, 8703 Erlenbach, Telefon 044 912 19 46, dani.bruehwiler@ggaweb.ch

Grünliberale Partei (GLP):
GLP Küsnacht-Zollikon, Co-Präsident: Lorenz Tschudi, Hesligenstrasse 38, 8700 Küsnacht
Telefon 044 910 51 85, ltschudi@ggaweb.ch
kuesnacht.grunliberale.ch

Schweizerische Volkspartei (SVP):
Präsident: Hans-Peter Amrein, Postfach, 8700 Küsnacht, Telefon 079 657 44 56
hpamrein@bluewin.ch
Vizepräsident: Werner Furrer, Dorfstrasse 16, 8700 Küsnacht, wfurrer@ggaweb.ch
www.svp-kuesnacht.ch

Sozialdemokratische Partei (SP):
Heidi Häfeli, Wangen 12, 8127 Forch, Telefon 076 580 26 55.
André Schlatter, ob. Bühlstrasse 8, 8700 Küsnacht, Telefon 044 912 03 92
praesidium@sp-kuesnacht.ch, www.sp-kuesnacht.ch

Turnvereine

Bürgerturnverein Küsnacht
www.btvk.ch

Donnerstag, 27. Oktober, 19.00-20.00 Uhr, Turnhalle 2 bei Heslihalle, Start des Ski-Fit für Jedermann/-frau. Jeweils jeden Donnerstag (ausser Schulferien). Keine Anmeldung erforderlich, Einstieg jederzeit möglich, Fr. 5.--/Abend, Auskunft/Leitung Nelly Vögeli-Sturzenegger Tel. 079 352 02 12, voegi@ggaweb.ch

Samstag, 29. Oktober, Teilnahme der Männerriege am Faustballturnier in Egg

Jeden Dienstag, 20.00 bis 21.45 Uhr, Turnhalle Rigistrasse, Crazy Games, Schnuppern jederzeit möglich, Auskunft Urs Vögeli Tel. 079 350 21 58
Jeden Mittwoch, Turnhalle 2 bei HesliHalle, Turnen der Männerriege:
19.00 bis 19.45 Uhr Aufwärmen und Faustball,
19.45 bis 20.15 Uhr Gymnastik, 20.15 bis 21.45 Uhr Spiele, Auskunft Heinz Gresch Tel. 044 910 77 47

Männerturnverein Küsnacht
Donnerstag, 20 bis 21.45 Uhr, Turnhalle 2 bei HesliHalle: Gymnastik zu Musik und Faustball-Spiele.
Auskunft: Hellmi Ringli, Telefon 044 910 85 75.

Damenturnverein Küsnacht
www.dtvk.ch, E-Mail: info@dtvk.ch
Jeden Montag: 17.30 bis 19.30 Uhr, HesliHalle/Semihalle Halle 2: Mädchenriege in 2 Gruppen
19.30 bis 20.30 Uhr, HesliHalle/Semihalle: Jugendsportgruppe
Jeden Dienstag: 15.10 bis 16.10 Uhr, Turnhalle Rigistrasse: Kinderturnen Dorf
18.00 bis 20 Uhr, Turnhalle Rigistrasse: Geräteriege
20.00 bis 21.45 Uhr, Turnhalle Rigistrasse: Volleyballtraining 1. Mannschaft
Jeden Mittwoch: 10.15 bis 11 Uhr, Turnhalle Heslibach: Eltern und Kind Turnen «ELKI»
Jeden Donnerstag: 16.30 bis 17.30 Uhr, Turnhalle Itschnach: Kinderturnen «KITU»
18.30 bis 20 Uhr, Turnhalle Rigistrasse: Turnen Frauen
20 bis 21.45 Uhr, Turnhalle Rigistrasse: Turnen Aktive
Jeden Freitag: 18 bis 21.45 Uhr, HesliHalle/Semihalle, Geräteriege in 2 Gruppen
20 bis 21.45 Uhr, Turnhalle Zumikon: Volleyballtraining Mixed-Mannschaft

Frauenturnverein
Kontakt: praesidentin@ftvk.ch
Mittwoch, 20 Uhr, Turnen in der Doppelturnhalle Heslibach. Senioren turnen dienstags von 9.05 bis 9.50 Uhr in der linken Turnhalle Heslibach.

ggm+partner
seit 1945

Ihre Treuhandgesellschaft an der Goldküste.

Untere Dorfstrasse 14 | CH-8700 Küsnacht ZH
T +41 44 913 16 16 | F +41 44 913 16 17 | info@ggm.ch | www.ggm.ch

Frauenturnverein Küsnacht-Berg
Turnen in der Turnhalle Limberg, jeweils montags, 20 bis 21.30 Uhr.
Kontakt: Ruth Isler, Präsidentin, Tel. 044 918 16 21, E-Mail: saegerei.isler@bluewin.ch.

Gesundheits- und Fitnesstraining für Jung und Alt (Turnen für jedermann)
Unter der Leitung von Bruno F. Dümmler, dipl. Turn- und Sportlehrer. Für Damen und Herren unter und über 50 Jahren. Donnerstag (ausserhalb der Schulferien) in der unteren Turnhalle des Schulhauses Zentrum, Rigistrasse, Küsnacht. Trainingsbeginn 18.15 Uhr. Dauer eine Stunde; Garderoben/Duschen stehen zur Verfügung. Unkostenbeitrag oder Jahresbeitrag beim Leichtathletikclub Küsnacht.

Auskunft: Bruno F. Dümmler, Tel. 044 911 02 18, Leo Wyss, LC Küsnacht, Tel. 044 923 38 73 und 078 890 48 71.

Kinderturnen Forch
www.tv-forch.ch

Mädchen und Jungs ab 4 Jahren: Jeden Freitag, 17 bis 18 Uhr, Turnhalle Limberg.
Auskunft: Pamela Fenner, 044 935 55 28.

Männerturnverein Forch
Aufwärmen, Beweglichkeit, Faustball in der Turnhalle Limberg, mittwochs von 20.15–21.45 Uhr.
Auskunft: Ernst Hardmeier, Telefon 044 918 23 27.

Turnverein Forch
www.tv-forch.ch

Männer (Aktive): Jeden Di und Fr, 20–22 Uhr, Turnhalle Limberg. Auskunft: Hanspeter Egli, Tel. 043 355 52 68. Frauen (Aktive): Jeden Do, 20–22 Uhr, Turnhalle Limberg.
Auskunft: Rahel Freitag, Telefon 079 389 03 88.

Jugendriege Forch
www.tv-forch.ch

Mädchen und Jungs: Jeden Freitag, 18 bis 20 Uhr, Turnhalle Limberg.
Auskunft: Stefanie Kauer, 044 918 01 47.

Vereine

Artischock
Der Verein für Kunstschaffende und Kunstinteressierte organisiert Ausstellungen, unternimmt Kunstreisen, besucht Künstlerateliers und Kunstausstellungen, veranstaltet Kunstvorträge und kreative Kurse. Weitere Auskünfte: Artischock, Postfach, 8700 Küsnacht oder www.artischock-verein.ch

Basketballclub Küsnacht Erlenbach
Der BCKE hat über 200 Mitglieder und bezweckt die Pflege und Förderung des Basketballsportes in der Region des Zürichsees. www.bcke.ch

Bocciaclub Itschnach
Spielort: Eichelackerweg. Jeden Montag und Mittwoch ab 19 Uhr, Sonntag ab 9 Uhr.
Präsident: Albert Sturzenegger, Seestrasse 117, 8700 Küsnacht, Telefon 079 474 94 42.
bocciaclub.itschnach@gmx.ch

Bürgerforum Küsnacht (BFK)
Das Bürgerforum gibt seinen Mitgliedern die Möglichkeit, gemeinsam am ortspolitischen Geschehen teilzunehmen. Es setzt sich für eine offene und konstruktive Kommunikation zwischen Behörden, Verwaltung und Bevölkerung ein und trägt zur Pflege und Weiterentwicklung der Identität der Gemeinde bei.
www.buergerforum-kuesnacht.ch, info@buergerforum-kuesnacht.ch

Curling Club Küsnacht
Spezielle Trainings und Spiele für Kinder und Jugendliche. Der CCK eignet sich bestens für Events mit Betreuung und Verpflegung. Kontakt: Tel. 044 910 74 38, 079 636 38 78, CCK/KEK, Johannisburgstrasse 11, Küsnacht, www.cck.ch, info@cck.ch, www.facebook.com/cckuesnacht

Familien-Club Küsnacht
www.familienclubkuesnacht.ch
Montag, 7. November, 18 Uhr, Räbeliechtli-Umzug, Infos bei frofisch@frofisch.ch.

Jeden Freitag 14–17 Uhr (nicht während der Schulferien) Kinderhüeti im reformierten Kirchengemeindehaus, untere Heslibachstrasse 5. Fr. 10.– für Mitglieder, Fr. 20.– für Nichtmiglieder. Für Verpflegung ist gesorgt.

Professionell geführte Spielgruppen für Kinder ab ca. 2,5 Jahren: Weitere Auskünfte erteilt Alessandra Monnerat (Tel. 044 910 72 16) oder finden Sie unter www.familienclubkuesnacht.ch

Ludothek in der Chrottegrotte: Di, 9.15–11 Uhr, Do, 16–18 Uhr, Sa, 9.30–11.30 Uhr,
Tel. während den Öffnungszeiten 076 503 26 34.

Gemeinnütziger Frauenverein Küsnacht
www.fvk.ch, kristine@scheiwiller.com
Wir suchen immer neue Frauen, die von unseren unzähligen, vielfältigen Angeboten Gebrauch machen und Mitglieder werden. Unser Spektrum fängt an bei Lunchvortrag, Ausstellungen und Sehenswürdigkeiten besuchen, Wanderungen, Kunstgruppe, Sprachkursen, Brockenstube, Deutsche- und Englische Literatur, Kino Club, Stricken, Patience und Walking und endet bei vielen neuen Kontakten. Info: Kristine Scheiwiller, Dachslerenstrasse 4, 8702 Zollikon

Harmonie Eintracht Küsnacht
Jeden Donnerstag, 20 Uhr, Probe im Singsaal der Kantonsschule Küsnacht (Seminar).
Präsidentin: Martina Richli
www.harmonie-kuesnacht.ch

Jugendmusik unterer rechter Zürichsee (Jumurz)
Präsident: Gass Michael, Alte Langackerstrasse 77, 8704 Herrliberg, Tel. 044 915 31 42, 079 333 84 90, michael@gass.fm. Proben des Jugendblasorchesters: Freitags im Pavillon Wiltiswacht, Küsnacht, 19.15–21.15 Uhr. Auskünfte: www.jumurz.ch und info@www.jumurz.ch

Kammerorchester Männedorf-Küsnacht
Wir suchen weitere Mitstreicher (Violine, Viola, Cello). Proben jeweils mittwochs, 20 Uhr, im Keller des katholischen Pfarreizentrums, Kirchstrasse 4, 8700 Küsnacht. Kontakt: Erika Ledergerber, Präsidentin, Telefon 044 932 44 53. Weitere Informationen: www.kammerorchester-mk.ch

Kulturelle Vereinigung Küsnacht
www.kulturelle-vereinigung-kuesnacht.ch
Die KVK leistet einen wichtigen Beitrag zum kulturellen Leben in Küsnacht. Sie veranstaltet Vorträge und Exkursionen mit kulturgeschichtlichem Hintergrund, betreut die Galerie im Höchhus und gewährleistet zusammen mit der Gemeinde den Betrieb des Ortsmuseums. Kontakt: Hortensia Ernst; hortensiaernst@bluewin.ch

Natur- und Vogelschutzverein Küsnacht (NVVK)
www. birdlife.ch/nvvk. Präsident Klaus Kühnlein, Zeltenbühlweg 3, 8700 Küsnacht, Telefon 044 911 02 09, E-Mail: nvvk@gmx.ch. Infos betr. definitiven Programmen unter www.birdlife.ch/nvvk.

Naturfreunde Küsnacht/Erlenbach
Präsident: Ernst Uster, Im Bindschädler 26, 8703 Erlenbach, Telefon 044 915 35 35.

Pfadfinder und Pfadfinderinnen
Pfadi Wulp – Küsnacht/Erlenbach
Aktivitäten jeweils am Samstagnachmittag.
Abteilungsleiter Thomas Bauknecht v/o Snoopy, Tödistrasse 7, 8700 Küsnacht, Telefon 044 912 10 05, 078 900 87 40. Infos: www.wulp.ch, info@wulp.ch

Quartierverein Goldbach
Mit seinen attraktiven Aktivitäten bringt der 1988 gegründete Verein die Bewohner des Quartiers Goldbach miteinander in Kontakt.
Advents-Fenster, Quartierfest, Sommerbrunch
www.qv-goldbach.ch oder info@qv-goldbach.ch

Samariterverein Küsnacht
www.samariter-kuesnacht.ch
e-learning-Nothelfer-Kurs, Theorieteil auf www.samariter.ch und mit dem Zertifikat einen verkürzten Nothilfekurs besuchen. Arbeitsübungen (in der Regel um 20 Uhr in der Kantonsschule Küsnacht, neuer Haupttrakt): Infos/Kurs-Anmeldungen/E-Mail unter www.samariter-kuesnacht.ch

Chorgemeinschaft Männerchor Berg-Küsnacht und Sängerbund Küsnacht
Wir suchen weitere Sänger aus Küsnacht und Umgebung. Proben von bewährtem und modernem Liedgut unter der Leitung von Babs Müller-Tobler finden jeweils am Donnerstag um 20 Uhr im Saal des Limberg-Schulhauses statt (Nicht-Autofahrer werden vor dem Gemeindehaus abgeholt).
Kontakt: Raymond Losser, Präsident, Tel. 044 911 02 29 und Walter Appenzeller, Telefon 044 910 65 86.

Schachklub Küsnacht
Das Vereins- und Spiellokal des Schachklubs Küsnacht (SKK) befindet sich im Unterrichtszimmer K0.4 im Parterre des Neubaus der Kantonsschule Küsnacht, Dorfstrasse 30. Klubmitglieder und Interessierte, die jederzeit und unverbindlich herzlich willkommen sind, treffen sich jeweils am Dienstagabend um 19.30 Uhr vor dem Eingang.
Präsident SKK: Heinz Bussmann, Rellikonstrasse 9, 8124 Maur, 079 410 98 53, bussmann@gmx.ch

Senioren für Senioren (SfS) Küsnacht/Erlenbach/Zumikon
Arbeitsgemeinschaft von aktiven Seniorinnen und Senioren mit dem Ziel, älteren Einwohnern und Behinderten von Küsnacht, Erlenbach und Zumikon mit Dienstleistungen verschiedenster Art zu helfen.
info@seniorenfuersenioren.ch
Kontakt: Senioren für Senioren, PF, 8700 Küsnacht, oder Vermittlungsstelle, Tel. 044 912 08 13 (Mo bis Fr, 9 bis 11 Uhr).
www.seniorenfuersenioren.ch; info@seniorenfuersenioren.ch

Vitaswiss-Bewegungsgruppen
Jeden Montag, 12.45 bis 13.30 Uhr,Wasserymnastik (Aquafit) für Alle im Hallenbad Heslibach.
Jeden Dienstag, 16.45 bis 17.45 Uhr, Gymnastik und Pilates für Alle in der Turnhalle Schulhaus Erb.
Leitung/Info: Beatrice Staub,Telefon 044 940 72 10.

Senioren-Verein Küsnacht (SVK)
Der 1872 gegründete Verein bezweckt, Frauen und Männer im Rentneralter zu geselligem, kameradschaftlichem Beisammensein zu vereinigen und diverse Veranstaltungen und Tagesausflüge zu organisieren. Neumitglieder sind jederzeit willkommen.
Kontakt: Hans-Ulrich Kull, Präsident, hansulrich.kull@hin.ch oder Regine Studer, Kassierin, regine.studer@bluewin.ch

SLRG Sektion Küsnacht
Abwechslungsreiches Schwimmtraining für Breitensportler und ehrgeizige Schwimmer jeden Montag, 20 Uhr, Schwimmhalle Heslibach, im Sommer 19.15 Uhr Strandbad. Schwimmtraining und Rettungstechniken für 15- bis 100-Jährige. Jugendgruppen ab 10 Jahren früher am Abend.
Kontakt: www.slrgku.ch oder info@slrgku.ch

Tagesfamilienverein Küsnacht
Der Tagesfamilienverein vermittelt Tagesbetreuungsplätze an Eltern, die ihr Kind ausserfamiliär betreuen lassen. Der Tagesfamilienverein sucht weitere Mütter (und Väter), die sich tageweise als Tageseltern zur Verfügung stellen. Die Tageseltern sind versichert und werden fachlich unterstützt.
Infos bei Manuela Schumacher, Tel. 044 910 04 29.

Velo-Club Küsnacht
www.vck.ch
Aktuelles, Touren und mehr auf der VCK-Homepage unter «Mitteilungen». Neumitglieder und SchnupperfahrerInnen sind herzlich willkommen!

Verein der Gartenfreunde Küsnacht
Ein Hobby, das viele Aspekte miteinander verbindet, jederzeit gartenfrisches Gemüse auf dem Teller und körperliche Betätigung. Auch das Gesellige kommt in unseren Schrebergärten, Allmend und Eichelacker, nicht zu kurz. Auskunft bei der Präsidentin: Denise Pauli, Sonnenrain 35, Küsnacht, Tel. 044 912 00 46. Vize-Präsidentin und zuständig für Gartenanmeldungen: Lisbeth Blöchlinger, Obere Bühlstrasse 13, Küsnacht, Tel. 044 910 91 05.

Vitaswiss-Bewegungsgruppen
Jeden Montag, 12.45 bis 13.30 Uhr, Wasserymnastik (Aquafit) für Alle im Hallenbad Heslibach. Jeden Dienstag, 16.45 bis 17.45 Uhr, Gymnastik und Pilates für Alle in der Turnhalle Schulhaus Erb. Leitung/Info: Beatrice Staub, Telefon 044 940 72 10.

Verschönerungsverein Küsnacht
www.vv-k.ch
Kontakt: Andreas Fischer, Präsident, Telefon 044 910 69 26; info@vv-k.ch

Wohnliches Küsnacht (WOK)
www.wohnlicheskuesnacht.ch

Wir sind kontaktfreudige, kulturinteressierte Küsnachterinnen und Küsnachter und ermöglichen persönliche Begegnungen, unterhaltende Gespräche und bildende Diskussionen in einer anregenden Atmosphäre.

Haben Sie gut geschlafen?

10% Rabatt im Oktober auf ELSA-Kissen.

(Nicht kumulierbar)

Apotheke Hotz
Drogerie- und Sanitätsabteilung
8700 Küsnacht 044 910 04 04
www.apotheke-hotz.ch

residenz küsnacht
BETHESDA ALTERSZENTREN

Umsorgt wohnen und leben im Alter

Herzlich willkommen in der Residenz Küsnacht! Die wunderschön im Grünen gelegene Pflegeresidenz bietet Ihnen **persönlichen Wohn- und Lebensraum mit Betreuung und Pflege ganz nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen.** Vreni Kleinert freut sich auf Ihre Anfrage und berät Sie gerne: **Tel. 044 913 27 14**

Residenz Küsnacht | Bethesda Alterszentren AG
Rietstrasse 25, 8700 Küsnacht, www.bethesda-alterszentren.ch

Metzgerei Oberwacht

Traiteur
Fleisch- und Wurst-Spezialitäten

Ab Oktober: Blut- und Leberwürste

NEU täglich Hauslieferdienst
Bitte kontaktieren Sie uns

8700 Küsnacht, Telefon 044 910 05 00, Fax 044 910 31 68

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr
9–11.30/14–18 Uhr
Sa 9–12 Uhr
Di und Do geschlossen

GRIMM
OBST & GEMÜSE AG

Im Dörfli 8700 Küsnacht T/F 044 912 09 79
www.grimm-obst.ch

Süssmost frisch ab Presse,
Kürbisse (Halloween), herbstliche Blumensträusse,
Gestecke für Allerheiligen.

Rosa dei Venti
Ristorante/Pizzeria
mit Holzofen

Familie Asllani
Bahnhofstrasse 2, 8700 Küsnacht
T 044 752 08 93, F 044 752 08 94

Öffnungszeiten:
Montag 10.30 bis 22 Uhr
Dienstag bis Freitag 10.30 bis 23.30 Uhr
Samstag 11 bis 22 Uhr
Sonntag geschlossen

Die Naturathek NERVENSTARK KAPSELN und NERVENSTARK PULVERMISCHUNG stärken geschwächte und gestresste Nerven. Sie fördern die Belastbarkeit und Resistenz gegen den Stress des Alltags.

NATURATHEK
SO HEILT MAN HEUTE

drogerie parfümerie
küsnacht

Dorfstrasse 7, 8700 Küsnacht
Tel. 044 910 00 77
www.drogerie-kuesnacht.ch

BON
Testen Sie die Gratisprobe der Pulvermischung aus Ihrer Naturathek.

Gültig vom 12.10.–7.11.16.
Solange Vorrat.

METALLBAU VACCHIO AG

Türen und Tore, Vordächer, Innen- und Aussentreppen, Geländer und Zäune, Balkontürme, leichter Stahlbau, Verglasungen, Brandschutztüren und -abschlüsse, antike Geländer- und Torrestaurationen.

Wir zeichnen uns durch unsere Flexibilität aus und setzen alles daran, Kundenwünsche zu erfüllen.

Seestrasse 133 – 8700 Küsnacht
T 044 910 09 77, F 044 910 09 89, M 079 651 87 92
info@metallbau-vacchio.ch/www.metallbau-vacchio.ch

EURONICS von Allmen
Rosenstrasse 8 | 8700 Küsnacht | Tel. 044 910 41 22 | rtvvonallmen@afra.ch
Fachberatung | Service | Reparaturen | HiFi | Digital - TV | Multimedia

REGLI SCHNIDER GROB

«Zwist unter den Erben vermeiden»

Persönliche Beratung in Erbrechtsfragen

Marco Grob
Inhaber des Zürcher Notar-Patentes
ehemaliger Steuerkommissär des Kantonalen Steueramtes
Seestrasse 105, Küsnacht
Telefon: 044 991 30 88
mgrob@rsg-partners.ch www.rsg-partners.ch

DP_2236

COCOON
KAUFMANN

SCHÖNE BÄDER

Alte Bergstrasse 91
8704 Herrliberg
Telefon 044 915 10 12
Fax 044 915 10 09
www.cocoonliving.ch

Zuber
malt, spritzt, tapeziert

Kurt Zuber AG
Florastrasse 19
8700 Küsnacht
Tel. 044 910 92 29
Fax 044 910 32 39

www.doerfli-kuesnacht.ch